

## Häufige Fragen

### **Welche Teile des Herstellersets sind notwendig, um das S496-W aufzubauen?**

Das Herstellerset muss beim Aufbau eines Verschlussystems für laminierte Schäfte benutzt. Die zu benutzenden Teile für das S496-W sind der Anpassungskegel zum Einbau, die Verschlusschraube und die glatte Unterlegscheibe.

### **Wie kann man einen mühelosen Übergang vom Schaft zum Verschlussystem bekommen?**

Es ist sehr wichtig den Kegel dem Modell anzupassen. Damit wird man dieses Ziel erreichen können.

### **Wie kann man einen EasyLiner im Verschlussystem korrekt einbauen?**

Man muss dafür sorgen, dass die Base des Liners auf dem Rand des Mechanismus legt, um am meisten Kraft zu haben. Wenn die zwei Teile nicht korrekt positioniert sind, das Pin und die Gel-Schutzhülle einer unregelmäßige Ladung ausgesetzt werden. Die Alps Locks sind so entworfen, einen korrekten Einbau mit Gel-Linern und andere Typen von Linern mit Luftventil zu garantieren. Wenn man eine nicht-ALPS Verschlussystem benutzt, das eine mit dem Liner nicht kompatible Struktur hat, muss man eine Dicke zwischen dem Liner und dem Verschlussystem einfügen.

## Garantie

**Für Herstellungsdefekte des Produktes ist eine 6 Monate Garantie vorgesehen.**



**HERSTELLER:**  
**ALPS SOUTH LLC**  
2895, 42nd Av. North  
St. Petersburg, FL. 33714 (USA)  
Tel: 1-727-528-8566  
Fax: 1-727-528-8862  
[www.easyliner.com](http://www.easyliner.com)

**BEVOLLMÄCHTIGTER:**  
**CEpartner4U**  
Esdoornlaan 13,  
3951 DB Maarn  
The Netherlands  
+31 (0) 6.516.536.26  
[www.cepartner4u.com](http://www.cepartner4u.com)



2999 02027.2B2 D

DE



# ALPSLock S496-W



**VERTREIBER:**

**ALPS SOUTH EUROPE s.r.o.**  
Božkovské náměstí 17/21  
326 00 Plzeň - Česká republika  
[info@easyliner.eu](mailto:info@easyliner.eu)  
[www.easyliner.eu](http://www.easyliner.eu)

Tel +420 377 223 127  
Fax +420 800 100 621  
Tel (DE + AT) +49(0)89-59 99 88 20  
Fax (DE + AT) +49(0)89-59 99 88 30

# ALPSLock S496-W

## Installierungseinleitung

Das ALPSLock S496-W wurde zum Gebrauch im Aufbau von neuen Schäften zusammen mit ALPS Linern mit distalem Anschluss und Suspension entworfen. Das S496-W ist ein kleines und leichtes Gerät, das ein glattes und uniformes Adaptierungssystem enthält. Die glatte Seite des Getriebes geht durch ein Einwegpolster während fügt sich die Zahnradseite auf die Zahnung des Pins ein. Der seitliche Auslöser ist so besonders gemacht, dass er dem Patienten erlaubt, den Mechanismus leicht auszulösen.

## Anwendung

Das ALPSLock kann mit den folgenden Herstellungsmethoden für Schäfte gebraucht werden:

Herstellungsmethode	Prozedur
Durchsichtige Schäfte zur Diagnose	Prozedur 1
Schäfte mit traditioneller Laminierung	Prozedur 2

Hinweis: für jeden der oben genannten Schäfte ist ein verschiedene Herstellungs- und Aufbaumethode notwendig. Man muss deshalb auf die für den Schaft vorgesehene Prozedur beachten, den man benutzen will.

Hinweis: S496-W ist das vorgesehene Gerät für außenskelettischen Schäfte. Für innenskelettischen Schäfte ist die Anwendung des S496T oder S498P empfohlen.

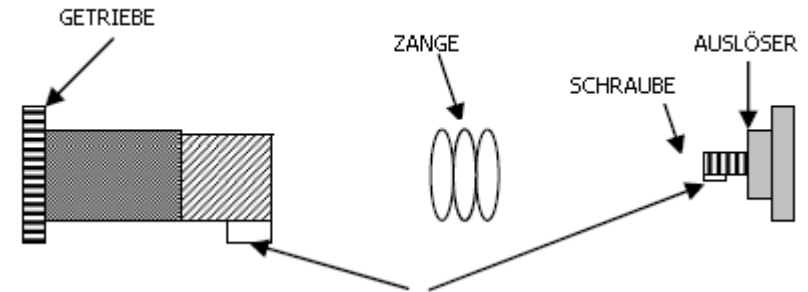
## Prozedur 1:

### DURCHSICHTIGE SCHÄFTE ZUR DIAGNOSE (PROBESCHÄFTE)

Hinweis: Es ist wichtig, dass beim Aufbauen eines neuen Schaftes mit einem ALPSLock die Übernahme des Positiven vom Patienten so gemacht wird, indem man einen ALPS mit einem Suspension- distalen Anschluss Liner der richtigen Größe benutzt.

Hinweis: die Probeschäfte mit zum Gehen gezielter Anpassung sollten durchs Benutzen des S496T aufgebaut. Zur Realisierung eines zur Ladenprobe gezielten Probeschäft nehmen Sie bitte auf die folgende Prozedur Bezug.

## PROZEDUR ZUR FIXIERUNG UND ZUM EINBAU DES EINSTECKSKÖRPERS INS VERSCHLUSSSYSTEM



**POSITIONIERUNG DES KLEBSTOFFS  
(DEN KLEBSTOFF NUR AM LETZEN TEIL DES GEWINDES  
POSITIONIEREN SONST KÖNNTE ER WÄHREND DES  
ZUSAMMENBAUS DER BESTANDTEILE BESCHÄDIGT WERDEN)**

Hinweis: Es wird empfohlen, den synthetischen Klebstoff aus Loctite 262 zu gebrauchen, weil er ist der einzige, der sich komplett am Nylon eingliedern kann. Das wird erlauben, die verschiedenen Bestandteile sehr eng zusammengeklebt zu sein. Es könnte notwendig sein, dass die Teile demontiert werden sollen.

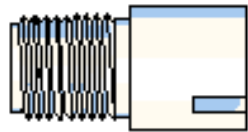
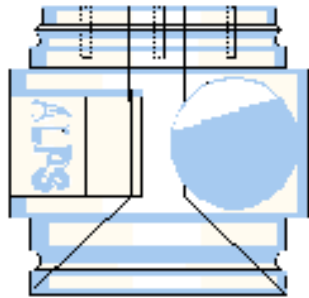
Der Klebstoff wird innerhalb der nächsten 48 Stunden komplett trocken sein.

- Die gute Funktionalität des im Verschlussystem komplett montierten Einsteckkörpers überprüfen;
- Den Einsteckkörper vom Verschlussystem entfernen;
- Den Einsteckkörper so vorbereiten, wie in der Abbildung gezeigt;
- Das Getriebe in den Einsteckkörper einstellen, wie in der Abbildung gezeigt;
- Einen Tropfen Klebstoff aufs Schraubengewinde anwenden;
- Den Auslöser sehr eng ans Getriebe anschrauben;
- Den Klebstoff um das Gewinde aufsetzen und es sehr eng ans Verschlussystem anschrauben;

Das Verschlussystem ist schon funktionstüchtig und benutzbar, aber der Klebstoff wird nur innerhalb der nächsten 24 Stunden komplett trocken sein.

# ALPSLock S498-W (Gesamtgewicht 107 gr.)

Grundkörper  
aus  
glasverstärktem  
Nylon  
LDB-694A

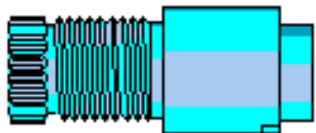


Verschlussdummy  
LDD-694



Kerbzahnpin  
aus Edelstahl  
LDP-695

Verschlussmechanismus  
LDH-694



## Umarbeitung des positiven Modells

1. a. Damit anfangen, das positive Modell nach den angegebenen Maßen und Form zu korrigieren;
- b. am distalem Extremität des Modells eine zylindrische Verlängerung von ca. 2 cm mit Durchmesser von ca. 4cm einsetzen. Die Verlängerung kann durch ein Aluminium-Rohr mit innerem Durchmesser von ca. 4cm wie die für BKAL realisiert. Das Rohr soll mindestens 2cm lang sein und seitlichen Rissen haben.
- c. Das Rohr mit einem Band umhüllen, um den Riss abzuschließen und die innere Oberfläche mit einem Isolierstoff decken.
- d. Das Rohr am distalem Extremität des Modells positionieren, und mit Gips voll füllen.
- e. Wenn der Gips hart geworden ist, den Band vom Rohr entfernen, damit es sich bis zu seiner originalen Form öffnen kann, dann das Rohr vom Modell ausziehen.
- f. Das positive Modell ist jetzt zum Abschleifen oder zum vakuumverpackt Thermoformen des Probeschafes bereit.

## Herstellung

2. a. Nachdem man den Probeschaf thermogeformt hat, ihn vom Modell entfernen und die zylindrische Verlängerung um 1,5 cm abschneiden.
- b. Das S496W adaptieren, indem man den Empfangskegel ins zylindrische Loch am Ende des Schaftes abgleitet.
- c. die Verlängerung abschneiden, bis der Rand des Empfangskegels in der gleichen Ebene der innere Fläche des Schaftes. In die proximale Richtung abschneiden.



Abbildung 1.

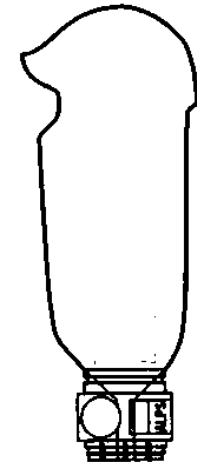


Abbildung 2.

## Prozedur 2

Hinweis: Es ist wichtig, dass beim Aufbauen eines neuen Schaftes mit einem ALPSLock die Übernahme des Positiven vom Patienten so gemacht wird, indem man einen ALPS mit einem Suspension- distalen Anschluss Liner der richtigen Größe benutzt.

### Umarbeitung des positiven Modells

1. a. Das positive Modell wie gewöhnlich vorbereiten außer die distale Extremität. Der ClearPro oder EasyLiner kann einen Vorsprung während der Realisierung des Modells hinterlassen haben.  
b. Den Vorsprung abschleifen, bis ein glattes Gebiet von ca. 4,5 cm Durchmesser zu bekommen. Dieses glatte Gebiet muss senkrecht mit den Gegenzugslinien vom Boden sein. Das Zentrum dieses Gebiets finden und ein Loch etwa 1 cm breit und 2,5cm tief bohren

### Gebrauch des Alps Herstellungssets

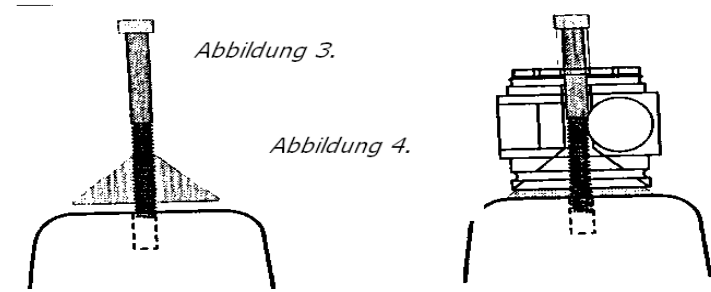
2. a. Den Anpassungskegel positionieren, den man im ALPS Herstellungsset FAB946 finden kann.  
b. Die glatte Grundfläche des Kegels mit Glaspapier 80-100 gr. behandeln.  
c. Das Gewinde des Verschlusssystems 5/16x3 mit einer Schmiere aus Silikon überdecken und an den Kegel anschrauben bis er ca. 0.5 cm von der glatten Fläche vorstreckt.  
d. Indem man einen schnellen Klebstoff benutzt, den Kegel am distalen Extremität des Modells befestigen.  
e. Sobald er zusammengebaut ist, ein wenig Gips gebrauchen um den Kegel der distalen Fläche des Modells anzupassen. Alle möglichen Überhänge entfernen, die auf den Kegel gefallen haben können.  
f. den Verschlusssystem entfernen (Schraube und Inbusschlüssel) und das Modell für die Laminierung abschleifen.

### Vorfertigung

3. a. Das Positive isolieren und eine PVA Tüte an das ganze Modell anwenden. Falls die Tüte auf die Anpassungskegel gezogen werden kann, so dass das Verschlusssystem die Extremität des PVA decken kann, wird es keine Kapuze notwendig sein. Sonst mit der Tüte bedecken, und ein kleines Loch machen, um das Verschlusssystem heraus zu lassen;  
b. das mit dem AlpsLock-Set ausgestattete Dummy positionieren.  
c. das Gewinde des Dummys mit einer Schmiere decken und es sehr eng im Verschlusssystem anschrauben  
d. einen Tropfen Silikon – Schmiere auf die Oberfläche des Empfangskegels des Verschlusskörpers.

e. Das Gewinde des Verschlusssystems mit einer Schmiere aus Silikon überdecken und ihn am Anpassungskegel fixieren

f. Die Schmiere in rauen Mengen abwischen und den Kopf des Verschlusssystems mit Knetmasse oder Kitt erfüllen.



### Herstellung

4. a. Das positive Modell ist jetzt zur Verkleidung und zur Laminierung bereit. Der Alps Lock S496-W kann theoretisch jeder gewählten Verkleidung angepasst werden allerdings ist es notwendig, dass sie sich mit der Spur des S496-W deckt.  
b. Sobald die Laminierung zum Ende geführt ist, entfernen Sie sorgfältig das zu viel Harz und absetzen Sie das Verschlusssystem und dann um die Dummy alles abschneiden.  
c. sorgfältig das Gewinde des Verschlusskörpers putzen und das Harz beseitigen, das in dem Verschluss gelandet sein könnte.  
d. das Verschlusssystem sollte mit einer Gewinde-Verschlusskomponenten eingebaut sein, bevor die Prothese abgegeben wird.

Hinweis: wenn man den Schaft mit Schaum verkleiden will, dafür sorgen, dass die Löcher des Verschlusssystems nicht isoliert sind.

Hinweis: wenn ein Endoskelettprothese nach diesem Methode eingebaut wurde, kann man jetzt den Liner auf dem Anschluss der Exoskelettprothese montieren.

